

# „Liedkranz“ bestand gegen starke Gegner

Eigener Geburtstag war Höhepunkt im Vereinsjahr des Gemischten Chores Schameder

**SCHAMEDER.** (ste) Auf ein erfolgreiches Jahr blickte der Gemischte Chor „Liedkranz“ Schameder in seiner Jahresversammlung zurück.

Zu den besuchten Veranstaltungen gehörte unter anderem ein Chorwettbewerb in Morsbach, bei dem der Chor

einen ersten und zwei zweite Plätze belegte. „Das waren ziemlich starke Gegner“, erinnerte der erste Vorsitzende Eberhard Kühl, „da haben wir uns auch über zweite Plätze sehr gefreut“. Außerdem seien die Punktabstände zu den ersten stets sehr gering gewesen.

Das wichtigste Ereignis im vergangenen Jahr war der Geburtstag des Chores, der mit einem Sängerfest in Berghausen gefeiert wurde. Daneben veranstaltete der Chor unter Leitung von Wilfried Hoffmann noch ein Kirchenkonzert und nahm am Benefiz-

konzert in Biedenkopf teil.

Kritik gab es allerdings auch vom ersten Vorsitzenden, wegen einer Probenbeteiligung von nur 80 Prozent. „Das muss wieder steigen“, so Kühl. Besonders fleißige Sängerinnen und Sänger gab es aber auch: Keine Fehlstunde hatten Jennifer und Joachim Bald, ein Mal fehlten Erwin Stöcker, Helmut Horchler und Wolfgang Dickel.

In ihren Ämtern bestätigt wurden Kassierer Achim Litz und die 2. Vorsitzende Ulrike Scheuer.

Gehrt wurden: 50 Jahre aktive Mitgliedschaft: Erwin Knoche; 40 Jahre aktiv: Joachim Bald, Heinz-Herbert Weyand; 40 Jahre passiv: Karl-Helmut Afflerbach, Manfred Dreisbach, Otto Dreisbach, Lothar Rochelt, Jürgen Saßmannshausen; 25 Jahre passiv: Marco Bald und Johannes Gebhard.



Langjährige Mitglieder wurden in der Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores „Liedkranz“ Schameder geehrt.  
WP-Foto: Stefanie Treude